

NACHRICHTEN

Madagaskarhalle im Zoo Zürich

BENDERN: Am Freitag, den 12. Mai um 20 Uhr referiert Günther Vogt von Kienast Vogt & Partner, Zürich, im Gasthaus Löwen in Bendern zum Thema «Madagaskarhalle Zoo Zürich». Jedermann, insbesondere wer Interesse an der Planung und Durchführung eines solchen Projektes hat, ist eingeladen. Auf der Basis eines Masterplanes werden die Tiergehege vergrössert und der Bestand der gehaltenen Tierarten reduziert. Nicht mehr das einzelne Tier, sondern der Lebensraum und die Gefährdung der einzelnen Tierarten sollen den Besuchern gezeigt werden. Die Madagaskarhalle, eine Ökosystemhalle, ist eines der wichtigen Projekte im Rahmen der geplanten Erweiterungsbauten. Auf einer Fläche von ca. 10 000 Quadratmetern, überspannt von einem durchsichtigen Dach von bis zu 30 Metern Höhe, wird die Pflanzen- und Tierwelt der Halbinsel Masoalu in Madagaskar gezeigt. Neben der ziemlich direkt erfahrbaren Regenwaldatmosphäre wird dem Besucher auch die Gefährdung dieser einmaligen Pflanzen- und Tierwelt auf Madagaskar erklärt. Der Zoo Zürich unterstützt Naturschutzprojekte vor Ort und betreut auch nach der vorgesehenen Eröffnung Mitte 2003 lokale Naturschutzbestrebungen in Madagaskar. *Aquarierverein Liechtenstein*

Wer bist Du, Maria? Drei biblische Abende

BALZERS: Der Monat Mai ist in besonderer Weise Maria geweiht. In Spiritualität, Liturgie und Gebet spielt sie eine ausserordentlich grosse Rolle. Heute Mittwoch, den 10. Mai um 19.30 Uhr ist der erste von drei biblischen Abenden im Haus Gutenberg in Balzers, an denen wir aufgrund der wesentlichen Aussagen des Neuen Testaments der Bedeutung Marias für den Glauben und das Leben nachgehen. Jeder Abend kann auch einzeln besucht werden. Der zweite und dritte Abend finden statt am 17. und am 31. Mai 2000, jeweils um 19.30 Uhr. Die Abende werden von Pater Alfons Bauser geleitet. *(Eing.)*

Alte und neue Technik fasziniert

1. Vierländer Unimog Treffen in Schaan am Wochenende

Am kommenden Wochenende, den 13./14. Mai führen der Unimogclub Ostschweiz zusammen mit den Liechtensteiner Unimoglern das 1. Vierländer Unimogtreffen durch. Weit über hundert Unimogs aus den letzten 50 Jahren werden präsentiert. Neben den «faszinierenden Kraxlern» gibt es aber auch Traktoren aus vergangenen Zeiten zu bewundern.

Das Treffen von Unimogs sowie historischen Traktoren aus vier Nationen ist eine einmalige Sache im Fürstentum Liechtenstein. Neben der 50-jährigen Unimoggeschichte möchten die Veranstalter auch historische Traktoren präsentieren, vor allem die aus der liechtensteinischen Produktion. Bald ist es in Vergessenheit geraten, dass die Firma Kaiser in Schaanwald einst Traktoren produzierte. Zur Schau gestellt wird aber auch der legendäre «Raimündle-Traktor», das Bergfahrzeug von Raimund Matt, Schaanwald, das heute im Besitz der Gemeinde Mauren ist. Dieser besondere Traktor hat Geschichte geschrieben, wurde er doch im Wildhauser Riet für die Bergung eines Panzers der Schweizer Armee eingesetzt, nachdem alle Armeemittel versagten.

Ein besonderes Volk

Die Liebhaber von Unimogs und historischen Traktoren sind ein be-



Über hundert Unimogs der 56-jährigen Unimoggeschichte sowie historische Traktoren werden übers Wochenende auf dem LIHGA-Platz in Schaan zu bewundern sein. *(Foto: hpw)*

sonderes Volk. Einmal ist man fasziniert von alter Technik und andererseits kann man diese Dinge auch noch fahren. In hunderten von Stunden werden alte Veteranen wieder zu neuem Leben erweckt und wo möglich wieder als Arbeitstiere eingesetzt. In Clubs tauscht man nicht nur Erfahrungen, sondern auch rare Ersatzteile aus. Die Unimogler sind zum Beispiel über den Unimog Club Gaggenu genau organisiert, der über 3000 Mitglieder in 30 Staaten zählt. Ge-

führt wird der Club meist von ehemaligen und noch aktiven Werkleuten aus dem Unimogwerk Gaggenu. Für das Treffen in Schaan haben sich die Veranstalter einiges einfal lassen. So gibt es Vorführungen von Kraxlern im Gelände, Seilwinden werden demonstriert, Holzspalter an Unimogs werden demonstriert, und es gibt auch Ausfahrten in drei Richtungen. Für technische Fragen stehen Fachleute der Robert Aebi, der Lidoc Chur, der

Larag Wil sowie von Pirelli zur Verfügung. Alles in allem eine Veranstaltung für Freaks und Freunde von Unimogs und Traktoren, an der die Unterhaltung nicht zu kurz kommt. So sorgt das Country-Duo «Tom und Uschi» ab Samstagmittag bis Sonntagmittag für Stimmung, und in der Festwirtschaft werden die Gäste auch am Muttertag verwöhnt. Da so ein Treffen eine Veranstaltung für die ganze Familie ist, wird auch ein toller Kinderspielplatz eingerichtet. *(hpw)*

Inter 30 ans
anni
onns
Discount

Schön, in Ihrer Nähe zu sein.

Exklusiv bei Interdiscount:

GRATIS* swisscom
300 SMS mobile
Wert CHF 90.-

iDPreis!

Mit Swisscom-Abo **49.-***
Ohne Abo 399.-

Gratis-Handy!

iDPreis!

Mit Swisscom-Abo **0.-***
Ohne Abo 279.-

iDPreis!

Mit Swisscom-Abo **0.-***
Ohne Abo 349.-

NATEL®
WAP Services
swisscom

MOTOROLA
Motorola CP208
WAP-Handy
mkj

*Jedes dieser Mobiltelefone und die Gratis-SMS erhalten Sie beim Abschluss eines Swisscom-Abos für mind. 6 Monate (z.B. NATEL® swiss CHF 25.-/Mt., exkl. NATEL® easy, SIM-Karte CHF 40.-).

Angebote solange Vorrat.